

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 96 (1989)

Heft: 8

Rubrik: SVT-Forum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FORUM FORUM

SVT

**Schweizerische Vereinigung
von Textilfachleuten**

Persönlich . . .

Name: Ansgar Gmür
 1. Beruf: Chemielaborant
 2. Beruf: lic. oec. publ.
 Funktion: VATI-Sekretär
 Im Vorstand seit: 1987
 Familie: verheiratet
 2 Töchter und ?
 Hobbies: Familie, Politik
 Funktion im Arbeitgeber-
 SVT-Vorstand: vertreten

Der VATI hat die angenehme Pflicht, seit jeher im SVT-Vorstand vertreten zu sein. Als Arbeitgebervertreter stösst man in diesem Gremium auf viel Verständnis; Verständnis, an dem es bei Arbeitnehmern oftmals mangelt. Der VATI betreut viele Sektoren, angefangen bei Ausbildung, Weiterbildung, Rechtsfragen, GAV über Statistiken etc. Was uns je länger je mehr beansprucht, ist das Arbeitsrecht, insbesondere Nacht- und Sonntagsarbeit. Seit die Gewerkschaften Beschwerde gegen drei Mitgliedfirmen in bezug auf erteilte Arbeitsbewilligungen des BIGA führen, ist unser Arbeitsaufwand weiter gestiegen. Wieso kämpft der VATI für den ununterbrochenen Betrieb in der Textilindustrie? Darüber wurden schon «Bücher» geschrieben. Ich möchte mich auf wenige wesentliche Punkte beschränken:

1. Wir sind mit Abstand das Land mit den höchsten Lohnkosten.

Beispiel: Lohnkostenindex
 BRD 100
 Schweiz 121
 Italien 105
 Frankreich 92
 Portugal 15
 China 2

2. Die Maschinenlaufzeiten sind in allen anderen Ländern höher. Wohl wären in der Schweiz höhere Maschinenlaufzeiten möglich, doch werden diese bekämpft.

Beispiel: Jahresbetriebsstunden
 Taiwan 8544
 Grossbritannien 7992
 Portugal 7920



Ansgar Gmür

Frankreich/Italien 7776
 BRD 6624
 Schweiz (gem. VATI-Erhebung) 6020
 3. In der Schweiz sind die teuersten Bodenpreise. Eine Firma, die Boden kaufen muss, investiert überproportional in diesen Produktionsfaktor.
 4. Die Investitionen für die Automatisierung in der Spinnerei betragen heute pro Arbeitsplatz zwischen 3-5 Millionen Franken.

5. Für Massenartikel ohne besondere Qualifikationen ist die schweizerische Textilindustrie zu klein und für Billigwaren der Schweizer Franken zu teuer.

Somit muss unsere Textilindustrie ihre Investitionsbereitschaft mit entsprechender Produktivitätssteigerung aufrechterhalten. Um die grossen Investitionen zu amortisieren, müssen die Maschinenlaufstunden angehoben werden, auch die Nacht- und Sonntagsarbeit muss «normal» werden. Dank der Automatisierung braucht es immer weniger Arbeitskräfte in der Nacht und am Wochenende. Die entsprechenden Arbeitskräfte zu finden, die bereit sind, in der Nacht und am Wochenende zu arbeiten, ist eine andere Frage, worüber wieder Bücher geschrieben werden könnten!

Ansgar Gmür

Neue SVT-Mitglieder

Wieder haben vier Personen die Vorteile der SVT erkannt. Es sind:

Michael Coutsicos
 Dorf 140
 4937 Ursenbach

Daniel Ettlin
 Lüpertzenderstrasse 32a
 D-4050 Mönchengladbach

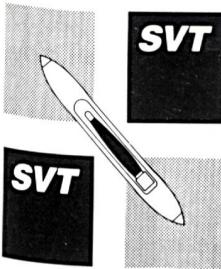
Rudolf Moser
 Schulstrasse 995
 5728 Gontenschwil

Sandra Waldmann
 Goldbrunnenstrasse 14
 4410 Liestal

Herzlich willkommen in der grossen SVT-Familie.
 Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen, vielleicht schon in Riggisberg.

**mit
tex**

Für alle Textiler
 wollen wir
 im Gespräch
 bleiben



Wir besuchen die ABEGG-STIFTUNG in Riggisberg / BE – Sie auch . . . ?

Sonntag, 8. Oktober 1989

SVT-Familienplausch für gross und klein; mit Bahn, Bus und ein paar Schritten durch die schöne Berner Altstadt schlendern.



Die ABEGG-STIFTUNG

Ein Kleinod in unversehrter Lage mit landschaftlich schöner Zufahrt

Ständige Ausstellung angewandter Kunst

Sammlung angewandter Kunst aus dem nahöstlichen Altertum, dem europäischen Mittelalter, der Renaissance. Erlesenes Kunsthantwerk in Gold, Silber und Bronze, Kristall, Email und Elfenbein, Keramik, Textilien, Plastiken und Malerei

Sonderausstellung 1989 Ancien Régime – Premier Empire

täglich offen 14.00 – 17.15 Uhr
noch bis 1. November 1989

Das Programm

Anreise individuell nach Bern HB

09.20	Busfahrt nach Riggisberg
10.00 – 12.00	Besuch der ABEGG-STIFTUNG
12.30 ca.	Mittagessen in Berner Landgasthof
14.30	Mit Bus zurück nach Bern
15.00 ca.	individuell schlendern durch Bern: Bärengraben, Münster, Berner Altstadt

individuelle Rückfahrt ab Bern HB

SVT-Pauschale

Alles inklusive ab Bern HB: Busfahrt,
Eintritt ABEGG-STIFTUNG, Mittagessen trocken,
Rückfahrt nach Bern/Stadt

Erwachsene Fr. 28.-/Person
Kinder 6 – 16 Jahre Fr. 18.-/Kind

Mit der SBB nach/ab Bern HB:

Basel	08.00/16.50	Olten	08.28/16.50
Chur	06.16/16.46	St.Gallen	06.43/16.46
Luzern	07.13/16.31	Zürich	08.03/16.46



Einsenden in frankiertem Kuvert an:
SVT-Sekretariat, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Ihre Anmeldung bis 10. 9. 1989

(Bitte deutlich schreiben!)

Name/Vorname: _____

Telefon privat: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Total Erwachsene: _____ Kinder unter 16 Jahren: _____

ABEGG-STIFTUNG

Bestätigung und Einzahlungsschein folgen nach Ihrer Anmeldung.

Anreise: Bahn PW Bern HB PW ABEGG-STIFTUNG